

Musik: Curriculum Jahrgang 5 und 6

Jahresstundenzahl des Faches: 35 Schulwochen x 2 (Wochenstundenzahl laut Kontingenzstundentafel) = 70

Einleitung

Das Schulcurriculum Musik möchte die Rahmenvorgaben des Bildungsplans vertiefen und auf das schuleigene pädagogische Profil abstimmen. Standortsspezifische Bedingungen Ulms (Ulmer Kulturlandschaft) werden ebenfalls berücksichtigt. Die Kompetenzen und Inhalte können grundsätzlich an beliebigen Themen erarbeitet werden, wobei die Fachschaft Empfehlungen ausspricht. Dies geschieht unter der Maßgabe, dem Bildungsplan besser gerecht zu werden.

Bereiche		
<p>3.1.1 Musik gestalten und erleben</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können vokal und instrumental im Klassenverband gemeinsam musizieren. Sie üben zielgerichtet Lieder und Musikstücke und präsentieren ihre Ergebnisse. Sie können sich über Hörerlebnisse sprachlich äußern. Die Schülerinnen und Schüler können Musik in Bewegung umsetzen und in Zusammenhang mit Text, Bild oder Szene gestalten. Darüber hinaus können sie Musik im schulischen Leben einsetzen.</p>	<p>3.1.2 Musik verstehen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale, Gestaltungsmittel und Formen von traditionellen und aktuellen musikalischen Erscheinungsformen hörend, musizierend und am Notentext beschreiben und nutzen diese Fähigkeiten für die Steuerung ihres musikalischen Verhaltens. Sie erkennen die Prinzipien der Klangerzeugung von ausgewählten Instrumenten. Sie können Komponisten und ihre Werke nennen und einordnen.</p>	<p>3.1.3 Musik reflektieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können ihr eigenes musikpraktisches Handeln anhand von Kriterien beurteilen und reflektieren Erscheinungsformen von Musik in ihrer Umwelt. Dabei äußern sie sich mündlich und schriftlich fachlich nachvollziehbar.</p>

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurriculum (z. B. Präventions-, Mediencurriculum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
3.1.1 Musik gestalten und erleben				
(1) Lieder unterschiedlicher Stile und Kulturen singen und gestalten: Volkslieder, Kanons, Popsongs, Bewegungslieder, Sprechstücke	Ein- bis zweistimmig Liederbücher: z. B. „Sing and Swing“, „333 Lieder“, „Highlights of Rock and Pop“	Empfehlung: relative Solmisation	P <ul style="list-style-type: none"> • 2.1 Persönlichkeit und Identität • 2.2 Gemeinschaft und Verantwortung • 2.3 Methoden und Techniken • 2.4 Kommunikation • 2.5 Gesellschaft und Kultur L <ul style="list-style-type: none"> • Formen interkulturellen und interreligiösen Dialogs 	
(2) Stimmbildungsübungen und Warm-ups anwenden: Haltung, Atmung, Intonation, Stimmumfang, Artikulation			P <ul style="list-style-type: none"> • 2.3 Methoden und Techniken <ul style="list-style-type: none"> ○ Methoden zur Erweiterung ihrer musikalischen Fertigkeiten – individuell und in der Gruppe – anwenden L <ul style="list-style-type: none"> • Bewegung und Entspannung 	
(3) rhythmische und melodische Patterns auf schuleigenen Instrumenten spielen und einfache Musikstücke erarbeiten,	z.B.: Schlaginstrumente und/oder Alltagsinstrumente Empfehlung: Mitspielsätze „Stomp“	Rhythmus-Silben nach Edwin Gordon Body-Percussion	P <ul style="list-style-type: none"> • 2.3 Methoden und Techniken <ul style="list-style-type: none"> ○ systematisch und zielgerichtet üben 	Präventionscurriculum: Stressabbau

¹ Beiträge zu einem überfachlichen MeCu bitte farblich hervorheben – Minimalziel: Grundlagen für eine GFS überfachlich erarbeiten

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurricu- lum (z. B. Präven- tions-, Mediencurri- culum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
üben und präsentieren: Spiel- technik und Klangfarbe.				
(4) Lieder instrumental begleiten: Bassstimme, Bordun, Rhyth- mus-Pattern, Zusatzstimme.	Klasseninstrument: Glocken- spiel		P <ul style="list-style-type: none"> 2.3 Methoden und Techniken <ul style="list-style-type: none"> Singstimme und Instrumente differenziert einsetzen 	
(5) Hörerlebnisse im freien und assoziativen Hören sprachlich äußern.	Empfehlung: Klasse 5: Karneval der Tiere Klasse 6: Bilder einer Ausstel- lung		F: Deutsch	
(6) Musik erfinden und präsentie- ren: Klangexperiment, grafi- sche und traditionelle Nota- tion.	Arbeit am PC (z. B. Audacity) Mit Hilfe von Audiprogrammen und kleinen vorgefertigten Bau- steinen eigene Musik sampeln.	Benutzung eines PCs	P <ul style="list-style-type: none"> 2.3 Methoden und Techniken <ul style="list-style-type: none"> Musik komponieren Ergebnisse vortragen und präsentieren 	Medienbildung
(7) Text, Bild oder Szene ver- klanglichen.	Empfehlung: Klasse 5: Karneval der Tiere Klasse 6: Bilder einer Ausstel- lung „Mit Musik erzählen“ (MusiX 5/6, S. 56ff.)		P <ul style="list-style-type: none"> 2.4 Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> im Musizieren, in der Bewegung und im Tanz Gefühle und Stimmungen zum Aus- druck bringen F: Deutsch, BK	

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurriculum (z. B. Präventions-, Mediencurriculum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
(8) Musik in Bewegung umsetzen: freie Bewegung, wiederholbare Bewegungsabläufe, koordinierte Schrittfolgen, einfache Tänze.	Empfehlung: Zu gesungenen Liedern (vgl. 1) eine Choreographie erarbeiten. „Let's dance“ (MusiX 5/6), S. 124ff.) Material z.B. CD Musik und Bewegung Exkursion: Ulmer Theater (Theaterpädagogik)	Standbilder Bildhauer Kurze Szenen entwickeln Choreographien Poptanz	P • 2.4 Kommunikation ○ im Musizieren, in der Bewegung und im Tanz Gefühle und Stimmungen zum Ausdruck bringen L • Bewegung und Entspannung	
(9) digitale Medien zur Aufnahme und Wiedergabe einsetzen	z.B.: Audacity (auf Schulrechnern vorhanden) oder andere geeignete Software.		L • Informationstechnische Grundlagen	Medienbildung Prävention: umsichtiger Umgang mit digitalen Arbeitsergebnissen (Veröffentlichung...).
3.1.2 Musik verstehen				
(1) verschiedene Noten- und Pausenwerte benennen und anwenden: Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel, Punktierung, Triole, Synkope		Rhythmus-Silben nach Edwin Gordon Body-Percussion	I → 3.1.1. (3)	
(2) verschiedene Taktarten anwenden und erkennen: 2/4-		Siehe: 3.1.1. (3, 4)	I → 3.1.1. (3, 4)	

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurriculum (z. B. Präventions-, Mediencurriculum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
Takt, 4/4-Takt, 3/4-Takt, 6/8-Takt				
(3) Töne im Tonbereich von g bis c''' benennen und anwenden: Stammtöne, Versetzungszeichen	Klasseninstrument Glockenspiel		I → 3.1.1. (3, 4)	
(4) Skalen, Intervalle und Dreiklänge benennen und anwenden: Ganz- und Halbtönschritte, Pentatonik, Dur, Moll			I → 3.1.1. (3, 4)	
(5) musikalische Merkmale hörend erkennen: Klangfarbe, Dynamik, Tempo, Form, Artikulation, Tongeschlecht		Klang beschreibung (Tonhöhe, Tonstärke, Tondauer, Tonfarbe)	P <ul style="list-style-type: none"> 2.3 Methoden und Techniken <ul style="list-style-type: none"> sich auf einen Gesamteindruck von Klangergebnissen konzentrieren sich auf mehrere Parameter von Klangergebnissen und auf die musikalische Gestaltung von Zeit – auch komplexerer Werke – konzentrieren 	
(6) Ausdruck und Wirkung von musikalischen Ereignissen	Workshop „Sprechen über Musik“ (MusiX 5/6, S. 108/109)	Musik beschreiben mittels Wortfelder	I → 3.1.1. (5)	

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurriculum (z. B. Präventions-, Mediencurriculum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
und kurzen Musikstücken mit einfachen Worten beschreiben				
(7) den Aufbau von Liedern und Instrumentalstücken erklären: Wiederholung, Veränderung, Kontrast, Motiv, A-B-A-Form, Rondo, Strophe, Refrain, Intro, Bridge, Outro	z.B. Liedformen Menuett Rondo (z.B. Charpentier „Te deum“) Variation (z.B. Haydn „Paukenschlag-Sinfonie“) Popsongs. Vgl. 3.1.1. (1)		I → 3.1.1. (3,4)	
(8) ausgewählte Instrumente und Ensembles beschreiben, hörend erkennen und Instrumentenfamilien zuordnen: Saiten- und Blasinstrumente, Schlaginstrumente	Empfehlung: Angebote des Theaters Ulm Schülerkonzerte (z.B. „Streichhölzer“...)			
(9) ausgehend von historischen und zeitgenössischen Musikstücken Lebens- und Arbeitsumfeld von Komponisten und Musikern nennen, vergleichen und einordnen		Webquest	L • Personale und gesellschaftliche Vielfalt • Informationen über Berufe, Bildungs- und Berufswege I: → Klassen 9/10	Medienkompetenz

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurricu- lum (z. B. Präven- tions-, Mediencurri- culum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
3.1.3 Musik reflektieren				
(1) beim Üben und Vortragen Be- urteilungen für sich und an- dere vornehmen und begrün- den		Beurteilung eines Vortrags	P <ul style="list-style-type: none"> 2.2 Gemeinschaft und Verantwortung 2.4 Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen zu Musik äußern L <ul style="list-style-type: none"> Selbstregulation und Lernen 	
(2) vorgegebene und selbst ge- wählte formale, kreative und ästhetische Beurteilungskrite- rien zum Reflektieren anwen- den	Workshop „Sprechen über Mu- sik“ (MusiX 5/6, S. 108/109)	Klangbeschreibung	P <ul style="list-style-type: none"> 2.4 Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> sich sprachlich angemessen und unter Verwendung von Fachbegriffen zu Musik äußern I: 3.1.2. (5)	
(3) Lieder, Musikstücke und Tänze unterschiedlicher Kul- turen und Zeiten beschreiben, vergleichen und interpretieren	z.B. Workshop „Latin“ (MusiX 5/6, S. 204 ff.) Workshop „Line Dance“ (MusiX 5/6, S. 172ff.)	Klangbeschreibung Vergleichen	P <ul style="list-style-type: none"> 2.5 Gesellschaft und Kultur <ul style="list-style-type: none"> Qualitäten der Vielfalt musikalischer Er- scheinungsformen (Gewohntes und Fremdes) wahrnehmen L <ul style="list-style-type: none"> Kriterien für nachhaltigkeitsfördernde und - hemmende Handlungen Toleranz, Solidarität, Inklusion, Antidiskrimi- nierung I: 3.1.2. (6)	

Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden ¹	Kompetenzen und Leitperspektiven	Beitrag zum Querschnittscurriculum (z. B. Präventions-, Mediencurriculum)
Kerncurriculum, 52h (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum, 18h (1/4 der Jahresstunden)			
(4) ihre Umwelt in Bezug auf Musik erkunden, die Ergebnisse dokumentieren, präsentieren und erläutern	Ulmer Musiklandschaft (Ensembles/Künstler, Aufführungsorte) z. B. Workshop „Recherchieren und Präsentieren“ (MusiX 7/8, S. 34/35)	Webquest/Recherchieren	<p>P</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2.5 Gesellschaft und Kultur <ul style="list-style-type: none"> ○ die Vielschichtigkeit des eigenen kulturellen Umfelds reflektieren <p>L</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen von Vorurteilen, Stereotypen, Klischees • Fachspezifische und handlungsorientierte Zugänge zur Arbeits- und Berufswelt • Produktion und Präsentation 	
(5) Medien zur Musikknutzung in ihrem Alltag nennen und deren Möglichkeiten und Gefahren reflektieren			<p>L</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Mediengesellschaft</u> • Jugendmedienschutz • Chancen und Risiken der Lebensführung 	Prävention Medienkompetenz

L = Leitperspektiven

P = prozessbezogene Kompetenzen

I = inhaltsbezogene Kompetenzen

F = fachübergreifend